X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 087/12*

Datum: 27. April 2012
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

Fresenius SE & Co KGaA: Geplantes Übernahmeangebot an die Aktionäre der Rhön-Klinikum AG

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

Ü Front Office/Handel
Ü Middle + Backoffice
Ü Revision/Security Coordination

Anhang:

Implizite Volatilitäten der Option auf Rhön-Klinikum AG

Zusammenfassung:

Das Unternehmen Fresenius SE & Co KGaA hat am 26. April 2012 per Pressemitteilung bestätigt, dass es beabsichtigt, den Aktionären der Rhön-Klinikum AG ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zu unterbreiten. Die Aktionäre der Rhön-Klinikum AG sollen EUR 22,50 in bar für jede Aktie erhalten.

Nachfolgend möchten wir Sie über die potenziellen Auswirkungen dieser Transaktion auf die bestehenden Eurex-Optionen (RHK) und den Eurex-Aktien-Futures-Kontrakt (RHKG) auf Aktien der Rhön-Klinikum AG informieren.

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Fresenius SE & Co KGaA: Geplantes Übernahmeangebot an die Aktionäre der Rhön-Klinikum AG

Das Unternehmen Fresenius SE & Co KGaA hat am 26. April 2012 per Pressemitteilung bestätigt, dass es beabsichtigt, den Aktionären der Rhön-Klinikum AG ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zu unterbreiten. Die Aktionäre der Rhön-Klinikum AG sollen EUR 22,50 in bar für jede Aktie erhalten.

Die Eurex-Optionen und der Eurex-Aktien-Futures-Kontrakt auf Aktien der Rhön-Klinikum AG (RHK, RHKG) werden zum theoretisch fairen Wert abgerechnet, sofern die Voraussetzungen in den Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffer 1.6.7 (7) für Futures-Kontrakte und Ziffer 2.6.10.1 (7) für Optionskontrakte, erfüllt sind. Sollten diese Voraussetzungen nicht erfüllt sein, so wird der Handel in Rhön-Klinikum AG-Kontrakten unverändert fortgeführt. Für die Berechnung des theoretischen fairen Wertes werden folgende Parameter festgelegt:

Implizite Volatilität

Für jede Serie wird eine implizite Volatilität festgelegt. Diese bestimmt sich nach dem Durchschnitt der impliziten Volatilität der täglichen Settlement-Preise, die an den zehn Börsentagen (12. April 2012 bis 25. April 2012), die der Ankündigung des Angebots vorausgingen, berechnet wurden. Für Call und Put wird die gleiche Volatilität verwendet.

Mit sofortiger Wirkung werden für die Eurex-Optionen bzw. den Eurex-Aktien-Futures-Kontrakt auf Rhön-Klinikum AG in der Regel keine neuen Serien mehr eingeführt. In den Eurex-Optionen werden die Serien ohne offene Positionen mit Verfalltermin nach März 2013 gelöscht.

Folgende Dividendendaten werden bei der Bestimmung der impliziten Volatilität verwendet und bei der Festlegung der fairen Werte zugrunde gelegt, sofern der Abrechnungstag der Kontrakte vor dem Ex-Tag liegt:

Dividendenbetrag in Euro	Ex-Tag
0,30	14. Juni 2012

Zinssatz

Bei der Ermittlung des fairen Wertes werden implizite Zinssätze zugrunde gelegt.

Sollten am letzten Handelstag vor der Anpassung keine offenen Positionen in den entsprechenden Kontrakten mehr bestehen, wird der Handel ausgesetzt und eingestellt.

Über den weiteren Ablauf werden wir Sie informieren, sofern Änderungen bzw. neue Informationen im Verlauf der Transaktion dies erforderlich machen.

27. April 2012

Implizite Volatilitäten der Rhön-Klinikum AG-Option

Verfalljahr	Verfallmonat	Basispreis	implizite Volatilität
2012	Juni	1000	25,76
2012	Juni	1200	25,76
2012	Juni	1250	24,64
2012	Juni	1300	23,75
2012	Juni	1350	22,4
2012	Juni	1400	21,39
2012	Juni	1450	20,74
2012	Juni	1500	20,09
2012	Juni	1550	19,47
2012	Juni	1600	19,08
2012	Juni	1650	19,08
2012	Juni	1700	19,08
2012	Juni	1750	19,08
2012	Juni	1800	19,08
2012	Juni	1900	19,08
2012	Juni	2000	19,08
2012	Juli	1250	24,92
2012	Juli	1300	23,51
2012	Juli	1350	22,74
2012	Juli	1400	21,59
2012	Juli	1450	20,89
2012	Juli	1500	20,14
2012	Juli	1550	19,49
2012	Juli	1600	19,4
2012	Juli	1650	19,17
2012	Juli	1700	19,16
2012	September	1000	26,29
2012	September	1100	26,29
2012	September	1200	24,94
2012	September	1300	23,16
2012	September	1400	21,66
2012	September	1500	20,39
2012	September	1600	19,78
2012	September	1700	19,18
2012	September	1800	19
2012	September	1900	19,18
2012	Dezember	1000	29,34
2012	Dezember	1100	27,21
2012	Dezember	1200	25,04
2012	Dezember	1300	23,44
2012	Dezember	1400	21,93
2012	Dezember	1500	21,03
2012	Dezember	1600	20,12
2012	Dezember	1700	19,6
2012	Dezember	1800	19,31
2012	Dezember	1900	19,16
2012	Dezember	2000	18,9
2013	März	1000	26,79
2013	März	1100	26,19
2013	März	1200	24,83
2013	März	1300	23,54
2013	März	1400	22,51
2013	März	1500	21,53
2013	März	1600	20,81
2013	März	1700	20,24
2013	März	1800	20,04
2013	März	1900	20,07